



## **Antrag**

der Fraktion der SPD

### **Landesentwicklungsstrategie 2040 auf den Weg bringen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, eine neue Landesentwicklungsstrategie für das Jahr 2040 zu erarbeiten. Diese Landesentwicklungsstrategie soll nach dem Vorbild der Landesentwicklungsstrategie 2030 auf Basis einer Analyse der Trends und Herausforderungen für die Entwicklung des Landes Schleswig-Holstein in einem partizipativen Prozess mit Zivilgesellschaft, Bürger\*innen und Verbänden erarbeitet werden. Sie soll bestehende und in Entwicklung befindliche Ressortstrategien und fachliche Planungen integrieren.

Die Landesentwicklungsstrategie 2040 soll den Rahmen für die Weiterentwicklung der jeweiligen Ressortstrategien dienen und die Ziele des nächsten Landesentwicklungsplans setzen. Die Strategie soll im Jahr 2026 vorliegen.

#### Begründung

Die Landesentwicklungsstrategie 2030, die die Grundlage des aktualisierten Landesentwicklungsplans und anderer Ressortstrategien der Landesregierung bildete, wurde im Jahr 2016 als Weißbuch veröffentlicht. Der Erstellungsprozess wurde im Jahr 2014 gestartet.

Im vergangenen Jahrzehnt haben sich viele der strategischen Rahmenbedingungen, innerhalb derer die Landesentwicklungsstrategie 2030 entwickelt wurde, verändert: Die Bevölkerungszahlen sind gestiegen und nicht gesunken. Daraus ergeben sich neue Bedarfe für wohnräumliche Entwicklung und soziale Infrastrukturen. Gesundheitsvorsorge, Krankenhausplanung und Pflege stehen vor signifikanten Veränderungen. Die Klimaziele wurden auf das Jahr 2040 vorgezogen. Die

Flächenbedarfe für die Ansiedlung von Industrie sind gestiegen. Die Digitalisierung hat Leben und Arbeit verändert. Erneuerbare Energien und biologischer Klimaschutz erfordern deutlich mehr Flächen. Die Mobilitätswende erfordert eine integrierte Siedlungs- und Verkehrsplanung. Krieg in Europa und die veränderte geopolitische und weltwirtschaftliche Ausgangslage stellen neue Anforderungen an das Land.

Diese Veränderungen erfordern eine Aktualisierung der Landesentwicklungsstrategie als Orientierung für alle Akteure im Land.

Thomas Losse-Müller  
und Fraktion